

## Wo können Sie die Literatur ausleihen?

Alle Bestände des FID Kriminologie können über eine dem Leihverkehr der deutschen Bibliotheken angeschlossene Bibliothek bestellt werden, sofern sie nicht in einer Bibliothek am Ort des Bestellers vorhanden sind.

## Vermissen Sie einen kriminologischen Titel?

Dann senden Sie uns einen Anschaffungsvorschlag über das **Formular** auf KrimDok oder schreiben Sie eine Mail an:

[fidkrim@ifk.uni-tuebingen.de](mailto:fidkrim@ifk.uni-tuebingen.de)

Auch Anregungen für den Nachweis von noch nicht enthaltenen kriminologischen Publikationen in KrimDok nehmen wir gerne entgegen.

Universität Tübingen

© **Universitätsbibliothek**  
Wilhelmstr. 32, 72074 Tübingen

© **Institut für Kriminologie**  
Sand 7, 72076 Tübingen



## Fachinformationsdienst Kriminologie

[www.krimdok.uni-tuebingen.de](http://www.krimdok.uni-tuebingen.de)

Universitätsbibliothek und Institut für Kriminologie



**DFG**

## Suchen Sie wissenschaftliche Literatur bzw. Informationen zur Kriminologie?

Der FID Kriminologie möchte Sie dabei unterstützen.

Der DFG-geförderte **Fachinformationsdienst Kriminologie** (kurz: FID Kriminologie) umfasst einen der weltweit größten Bestände kriminologischer Literatur. Insbesondere wird das Angebot an digitalen Veröffentlichungen, die im Idealfall frei zugänglich sind, fortwährend ausgebaut. Der gesamte Bestand sowie Nachweise zu weiteren kriminologisch relevanten Publikationen können über **KrimDok** recherchiert werden.

**Anschaffungsvorschläge für den Bestand sind herzlich willkommen!**

Zudem bietet der FID Kriminologie verschiedene Services an. Mit diesen möchte er die Forschenden über aktuelle Entwicklungen informieren. In Form von temporären Serviceleistungen bietet er auch aktive Unterstützung bei der Umsetzung an.

Der FID Kriminologie wird in einer Kooperation aus der Universitätsbibliothek und dem Institut für Kriminologie der Universität Tübingen betrieben. Das Angebot des FID Kriminologie steht den NutzerInnen über die Universitätsbibliotheken **kostenfrei** zur Verfügung. Es fallen lediglich die üblichen Gebühren, etwa für die Fernleihe, an.

## Erwerbungsprofil

Zu folgenden Themen wird Literatur erworben und gesammelt:

- Entstehung von Kriminalität
- Erscheinungsformen und Tätergruppen
- Prävention und Bekämpfung von Kriminalität
- Sanktions- und Behandlungsformen
- Kriminalitätsoffer.

Soweit möglich wird neben den genuin kriminologischen Veröffentlichungen auch Literatur der Grund- und Bezugswissenschaften erworben, die im weiteren Sinne für die kriminologische Forschung relevant sind, so z.B. Literatur aus den Bereichen: Strafrecht, Strafvollzug, Kriminalistik (auch Polizeiforschung), Psychologie, Psychiatrie, Soziologie und Pädagogik.



## Services

Der FID Kriminologie betreibt die Datenbank KrimDok, über die kriminologisch relevante Literatur (Monografien, Zeitschriften, Aufsätze und digitale Dokumente) recherchiert werden kann. Zudem werden in der Rubrik „Mitteilungen und Termine“ Informationen gesammelt, zum Beispiel zu anstehenden Tagungen.



Der Anteil an frei zugänglicher Literatur wächst stetig an. Dazu bietet der FID verschiedene Services an, wie etwa den Zweitveröffentlichungsservice für kriminologisch relevante Beiträge oder die Sammlung grauer Literatur im Repository. Zudem beobachtet der FID Kriminologie die Entwicklungen im Bereich des Forschungsdatenmanagements und bietet auf der Startseite von KrimDok Informationen für die Forschenden.